

40 la-Abschnitt - Maßregeln der Sicherung und Besserung

zweig auch nicht für einen anderen ausüben oder durch eine von seinen Weisungen abhängige Person für sich ausüben lassen.

(3) § 36 Abs. 1 gilt entsprechend. Wird die Vollstreckung der Freiheitsstrafe oder einer neben der Strafe erkannten, mit Freiheitsentziehung verbundenen Maßregel der Sicherung und Besserung bedingt ausgesetzt, so wird die Probezeit auf die Frist angerechnet.

(4) Das Gericht kann die Untersagung der Berufsausübung wieder aufheben, wenn der Zweck der Maßregel ihre Fortdauer nicht mehr erforderlich erscheinen läßt. Die Aufhebung ist frühestens zulässig, nachdem die Maßregel ein Jahr gedauert hat. Sie gilt nur als bedingte Aussetzung der Untersagung und kann bis zum Ablauf der im Urteil für ihre Dauer festgesetzten Zeit widerrufen werden; die Dauer der Untersagung darf auch im Falle des Widerrufs insgesamt die im Urteil für ihre Dauer festgesetzte Zeit nicht überschreiten.

Anm.1 Abs. 4 ist durch Art. 12 des Ges. zur Änderung des Strafgesetzbuches vom 28. Juni 1935 (RGBl. I S. 839) aufgeführt worden. Im übrigen vgl. Anm. zu § 42 a.

§ 42m

(gestrichen)

Anm.t § 42 m ist durch § 7 Ziff. 3 des Ges. über Reichsverweisungen vom 23. März 1934 (RGBl. I S. 213) gestrichen und durch § 2 dieses Gesetzes ersetzt worden.

Anordnung mehrerer Maßregeln.

§ 42 n

Maßregeln der Sicherung und Besserung können nebeneinander angeordnet werden.

Anm.t Vgl. Anm. zu § 42 a.